

PROGRAMM

- **9:30** Begrüßung / Hannes Kerschbaumer, Dr. Otto Saurer
- **9:45** Round Table „meet the ensemble chromoson & Lucas Vis“ Moderation: A. Stankovski
- **11:00** Lecture „Einsatz von Mehrkanal-Lautsprecher-Systemen in der zeitgenössischen Musik“ / Robin Bös
- **12:00** Open Rehearsal 1 ensemble chromoson
- **14:00** Workshop „Kreative Wege zur Vermittlung Neuer Musik“ / Carolin Ralser
- **16:00** Lecture „SEN | XOR: Der Zuhörer, Herz und Gehirn des Instrumentes“ / kvsu
- **17:00** Open Rehearsal 2 ensemble chromoson
- **19:10** Intro 1 Stankovski im Gespräch mit three o
- **19:30** three o „dark matter“
- **20:15** Intro 2 Konzerteinführung / Alexander Stankovski
- **21:00** ensemble chromoson in concert / Leitung: Lucas Vis
- **22:10** Intro 3 Stankovski im Gespräch mit kvsu
- **22:30** kvsu „duetti“

■ 4. Stock ■ Raum Künstlerbücher ■ Untergeschoss

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei



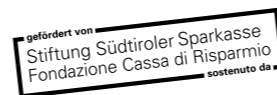
„hörbar! – tag der neuen musik“ schafft einen offenen und unmittelbaren Zugang zur spannenden und facettenreichen Welt der Neuen Musik. Seminare, Workshops, offene Proben sowie Konzerte und Performances sollen insbesondere heranwachsenden HörerInnen, MusikerInnen und KomponistInnen von morgen die Relevanz Neuer Musik in unserer Gesellschaft vermitteln.

Veranstalter

Collegium Musicum Bozen
SBZ – Südtiroler Bildungszentrum

Künstlerische Leitung

Hannes Kerschbaumer (www.hanneskerschbaumer.eu)



HÖRBAR!

tag der neuen musik

10. Dezember 2014 | 9:30 – 23:00 Uhr

MUSEION, Dantestrasse 6, Bozen – EINTRITT FREI – www.hoerbar.it

ensemble chromoson

Ensemble

ensemble chromoson wurde von den drei Südtiroler Musikern Carolin Ralser (Flöte), Philipp Lamprecht (Schlagwerk) und Hannes Kerschbaumer (Komposition) gegründet. Das Ensemble sieht seinen Hauptaufgabenbereich nicht nur darin, die Südtiroler Neue-Musik-Szene mit frischen Impulsen zu beleben, sondern versteht sich als ein Ensemble, welches international agiert (siehe Projekt im Rahmen der Austrian Hongkong Composers Connection). Im Rahmen dieser Auseinandersetzung mit modernen Kommunikationsformen im Musikbereich soll durch spezielle Programmgestaltung (interdisziplinär, multimedial) die Verbindung zwischen Komponisten, Musiker und Publikum verstärkt werden, und ein Brückenschlag zu anderen Kunstformen ermöglicht werden. www.chromoson.cc

kvsu

Ensemble / Referenten

kurodama und ubumaic sind zwei Musiker aus den Bereichen Elektronik und Elektroakustik. Sie arbeiten mit akustischen, elektronisch erweiterten Instrumenten, *field recordings* und Klängen die mittels Synthese oder *circuit bending* erzeugt werden. Ihre Arbeiten, angesiedelt zwischen barockem Kontrapunkt und elektronischem Noise, thematisieren die Rolle des technologischen Objektes und den Kurationsprozess der destruktiven Synthese. www.kvsu.net

three o

Ensemble

Andrea Beggio, Federico Campana und Hannes Kerschbaumer bilden die 2013 gegründete Formation „three o“. Im Zentrum ihrer Arbeiten stehen digitale Klangtransformation sowie Syntheseverfahren anhand granularer Techniken. Die Einbindung von Video und Mehrkanal-Beschallung schaffen einzigartige mehrdimensionale Erfahrungsräume.

Alexander Stankovski

Moderator

Alexander Stankovski, geboren 1968 in München, studierte Komposition an der Wiener Musikhochschule bei Francis Burt und an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Frankfurt am Main bei Hans Zender. Er erhielt Kompositionsaufträge von renommierten Institutionen und Ensembles, Aufführungen bei internationalen Festivals brachten ihm Beachtung und Anerkennung. Stankovski unterrichtete von 1996 bis 2004 als Assistent von Michael Jarrell eine Kompositionsklasse an der Musikuniversität Wien. Seit 1998 ist er als Privatdozent bzw. Senior Lecturer an der Kunstuniversität Graz tätig.

Carolin Ralser

Referentin

Carolin Ralser studierte Konzertfach Flöte, Instrumentalpädagogik, Kammermusik und Zeitgenössische Musik in Graz, Freiburg, Wien und Frankfurt a. Main, Masterstudienabschlüsse mit Auszeichnung. Sie ist internationale Preisträgerin, Stipendiatin und Akademistin u.a. der Wiener Philharmoniker und des Ensemble Modern Frankfurt. Rege Konzerttätigkeit im In- und Ausland, u.a. als Soloflötistin des Guiyang Symphony Orchesters in China, Ensemble Modern, Bühnenorchester Staatsoper Wien u.v.a. Gründungsmitglied des ‚ensemble chromoson‘ und der ‚Austrian Hongkong Composers Connection‘, als Komponistin schreibt sie Werke für Flöte und Elektronik, zeitgenössische Stücke für Kinder u.a. für Prima la Musica und Anleitungen zu Improvisation und Komponieren mit Kindern.

Robin Bös

Referent

Nach dem Abschluss als Diplom Tonmeister erhielt Robin Bös ein Stipendium der NRW Kulturstiftung für ein Klangregie-Studium (M. Mus) bei der Internationale Ensemble Modern Akademie. Neben Aufnahmen und Veröffentlichungen im Bereich klassischer Musik ist er für die Umsetzung zahlreicher Uraufführungen im In- und Ausland verantwortlich. Er arbeitet unter anderem für den Hessischen Rundfunk und das Ensemble Modern. Ausserdem ist er als Dozent für Audiotechnik und Tonstudiopraxis an der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen beschäftigt.

